NEWS Basketball

TSG Söflingen - Ausgabe Nr.71 - Saison 03/04

Opel-Vertragshändler
Saab Zentrum Ulm

Seit 1923 - Erfahrung, Service und Kompetenz.

SEITZ

Industriestraße 9
89601 Schelklingen
Tel. 07394/93150

Einsteinstraße 41
89077 Ulm
Tel. 0731/936620

Schaut doch mal rein . . .

www.soeflingenbasket.de



Info

Spielplan, Tabellen, Statisik und Infos zu den Teams findet ihr auf unserer Homepage **www.soeflingenbasket.de**

Impressum

Basketballabteilungszeitung der TSG Söflingen

www.soeflingenbasket.de

Redaktion und Gestaltung
Rüdiger Wüst und
Lars Milkereit
Basketballabteilung TSG Söflingen

Druck
Hermann Frey -
Druck+Medien GmbH
Weinbergweg 45, 89075 Ulm
Telefon 0731/52001-0
Fax 0731/52001-50

Abteilungsleiter
Rüdiger Wüst
Bei der Laug 24, 89081 Ulm-Grimmelfingen
Telefon 0731/57714, Fax 0731/57714
e-Mail: soeflingenbasket@aol.com

Stellver. Abteilungsleiter
Lars Milkereit
Herrlingerstr. 1/5, 89134 Blaustein-Weidach
Telefon 07304/430432
e-Mail: milabi@web.de

Jugendwart
Stefan Morgenstern
Neue Gasse 2, 89075 Ulm
Telefon 0731/381527, Mobil 0173/3103363
Fax 0731/3886753
e-Mail: stefanmorgenstern@t-online.de

Herren I

Was für ein Auftakt !!

Einen perfekten Saisonstart legte die erste Mannschaft in Göppingen hin. Die Mannschaft von Spielertrainer Wüst mußte auf sechs Akteure verzichten, die alle privat verhindert oder verletzt waren. Daher halfen vier Spieler der Zweiten aus. Um es vorweg zu nehmen, sie waren eine perfekte Ergänzung. Die Göppinger, die man bereits aus dem letzten Jahr kannte, hatten keinen guten Tag erwischt. Unsere Jungs machten gleich richtig Dampf und überrollten die Göppinger förmlich. Ein glänzend aufgelegter Mike Tilandy zeigte gleich zu Beginn, wer das Sagen unter den Körben hat. Durch gute Anspiele, insbesondere von Niko Stiller, erzielte er Korb für Korb. Nach sieben Minuten hatte er schon 11 Punkte gesammelt und damit eine 20:8 Führung für seine Mannschaft erkämpft. Durch eine energische Defense und eine gute Trefferquote wurde die Führung sogar noch bis zum Ende des ersten Viertel auf 31:10 ausgebaut. Erfreulich gut integriert zeigte sich auch der einzige diesjährige Neuzugang Michael Beck, der vom SV Jungingen kam. Durch seine Schnelligkeit konnte er sich ein ums andere Mal gut in Szene setzen. Leider verfielen die Söflinger in einen kurzen "Tiefschlaf", den die Gastgeber im zweiten Viertel zu nutzen wußten. Innerhalb von wenigen Minuten wurde aus der komfortablen Führung nur noch ein acht Punkte Polster. Doch glücklicherweise besannen sich die Spieler wieder auf ihre Stärken und versuchten über gutes Passspiel ihre Punkte unter dem gegnerischen Korb zu erzielen. Das funktionierte auch recht gut, so daß die Führung wieder anwuchs. Über 57:43 (23. Minute), 81:61 (33. Minute) ließen sich die Söflinger auch in der hektischen Schlußphase nicht mehr die Butter vom Brot nehmen. Fünf Minuten vor Ende kam auch Max Winter zu einer Premiere, die er gut meisterte. Der U18-Spieler zeigte eine solide Leistung in der Abwehr und auch im Angriff lief es recht ordentlich. Spielertrainer Wüst, der sich an diesem Tag hauptsächlich auf's Coachen konzentriete, gönnte sich dann auch noch den Luxus, seine erste Fünf in der Schlußphase auf der Bank zu lassen. Am Ende siegte eine gute Söflinger Mannschaft mit 96:79 (49:39).



Für Söflingen spielten: Gelormini, M. (2), Wüst (2), Lensler (13), Maus (4), Stiller (20), Resch (8), Beck (18), Tilandy (29), Winter



Ob Holiday in Hollywood oder Meeting in Madrid. Bei uns fängt Ihre Reise an.

Ob Sie geschäftlich reisen oder privat: Bei unseren Urlaubsexperten und Reiseprofis sind Sie immer an der richtigen Adresse.

Reisebüro Honold

Lufthansa
City Center

Ludwigstraße 54-56,89231 Neu-Ulm
Tel. (07 31) 9 70 20-0, Fax 9 70 2080

Herren I

Lokalderby ohne Defense

Im zweiten Saisonspiel der ersten Herrenmannschaft gegen den SSV Ulm 2 bekamen die anwesenden Zuschauer nicht viel von Defensearbeit zu sehen. Auf Söflinger Seite dominierten viele Unachtsamkeiten in der Abwehr, beim Gastgeber Ulm dagegen viele Fouls und eine überaus harte Defense. Eigentlich machten sich die Söflinger große Hoffnungen auf einen leichten Sieg, als sie hörten, daß die Ulmer lediglich mit einer gemischten Jugendmannschaft antreten wollten. Doch leider zerplatzte diese Hoffnung, als sie den Bundesliga-Coach Mike Tayler sahen, der bereits in der 2. Collgedivison in den USA auf Korbjagd ging. Er war es dann auch, der dem Spiel mit seinen zahlreichen Dreiern und seinen insgesamt 45 Punkten den Stempel aufdrückte. Egal wen Spielertrainer Wüst gegen ihn verteidigen ließ, er machte was er wollte. Auch eine 3:2 Zone zu Beginn des Spiel brachte nicht den gewünschten Erfolg. Ständig wechselte die Führung, wobei die Söflinger kurz vor Ende des ersten Viertel sich ein wenig absetzen konnten. Doch leider drehte Mike Taylor das Spiel mit zwei schnelleren Dreiern zu einer 27:26 Führung für Ulm. Im weiteren Verlauf blieb die Begegnung spannend. Die Ulmer glänzten durch ihre Schnelligkeit und ihrer hohen Trefferquote und die Söflinger durch ihre schlechte Defensearbeit.Viel zu selten wurde die körperliche Überlegenheit ausgenutzt. Vielmehr wurde immer wieder versucht, über Distanzwürfe eine schnelle Entscheidung herbei zu führen, was jedoch nicht funktionierte. Glücklicherweise hatten Niko Stiller und Mike Tilandy einen guten Tag erwischt und steuerten insgesamt 65 Punkte bei. Nach und nach mußten die Ulmer auch ihren Preis für die harte Verteidigung bezahlen. Insgesamt fünf Spieler mußten das Feld mit fünf Fouls räumen. Doch auch aus diesem Umstand konnten die Söflinger keinen Nutzen ziehen. Recht peinlich wurde es dann in der Schlußphase, in der nur noch drei Ulmer gegen fünf Söflinger auf dem Feld standen. Selten wurde die Überzahl durch schnelle Pässe ausgenutzt. Dagegen kassierte man auch noch unnötige Punkte in der Verteidigung. Selbst zu zweit war der Ulmer Taylor nicht zu stoppen. Letztlich siegten aber dann doch die Söflinger dank ihrer tieferen Bank mit 108:101 (55:53). Die Spieler Milkereit und Wüst kamen dabei nicht zum Einsatz. Bleibt zu hoffen, daß die nächste Begegnung am 13.10.2003 gegen Laupheim eindeutiger verläuft.

Für Söflingen spielten: Gelormini, M. (7), Wüst, May (11), Nusser (4), Maus, Stiller (33), Resch (8), Milkereit, Beck (13), Tilandy (32)

Herren I

Kantersieg gegen Laupheim

Gegen ein schwaches Rumpfteam aus Laupheim kam unsere erste Herrenmannschaft zu einem haushohen 112:38 (57:16) Erfolg. Die Gäste mußten vor der Saison viele Abgänge verkraften und kamen daher bereits in ihrem ersten Spiel gegen Göppingen böse unter die Räder. Entsprechend sicher spielten deshalb auch die Hausherren in den ersten Minuten auf. Durch ihre körperliche Überlegenheit und ihre Schnelligkeit kamen sie zu schnellen Punkten. Besonders das Trio Stiller, Beck, Tilandy war nicht zu stoppen und sorgte für eine beruhigende

20:6-Führung bis zur 10. Minute. An der einseitigen Partie änderte sich auch im weiteren Verlauf nicht viel. Spielertrainer Wüst nutzte daher die Chance und gab allen seinen Spielern genügend Spielzeit. Ohne einen Bruch im Spiel wurde die Führung stetig ausgebaut. Dabei konnten sich alle Spieler in die Scorerliste eintragen. Der Söflinger Stiller war hier Dreh- und Angelpunkt und setzte seine Mitspieler immer wieder schön in Szene. Letztlich ist dieser Sieg ohne großen Stellenwert. Die nächsten Spiele werden vielmehr zeigen, wo die Mannschaft wirklich steht und ob sie um den Aufstieg in die Landesliga mitspielen kann. Einziger Schwachpunkt war lediglich die durchschnittliche Freiwurfquote von 53 %.

Es spielten: Holzinger (8), Wüst (20), Nusser (2), Gelormini, M. (8), Stiller (21), Resch (12), Beck (20), Tilandy (17), Milkereit (4)

Herren II

Missglückter Auftakt

Gleich im ersten Saisonspiel gegen einen Konkurrenten um den Aufstieg anzutreten war für die zweite Herrenmannschaft der TSG Söflingen wohl nicht Ansporn genug. Fast kampflos ergaben sie sich ihrem Schicksal und fuhren mit einer bitteren 62:75 (32:46) Niederlage wieder nach Hause. Zu keiner Zeit fanden sie zu ihrem Spiel, was zum einen an der harten Verteidigung des SV Jungingen lag und zum anderen an der eigenen Unentschlossenheit im Angriff. Viel zu viele Ballverluste in der ersten Halbzeit führten zu etlichen Schnellangriffen der Gegner, die so zu leichten Punkte kamen. Ein anderer ausschlaggebender Punkt war das schwache Verhalten in der Reboundarbeit, sowohl in der Defense wie auch in der Offense. Kaum ein engagiertes Nachsetzen war zu sehen und durch das Fehlen von Mike Tilandy (Abgang 1. Herren) und Marc Krecke (Verletzung) waren die Söflinger gegen diesen Gegner einfach zu klein besetzt. Positive Erkenntnisse lassen sich aus der guten Freiwurfquote (65 %) und der im letzten Viertel guten Zonenverteidigung ziehen, jedoch müssen das Passspiel und die Würfe präziser werden. Möglichkeit der Verbesserung bietet sich den Söflingern schon am kommenden Donnerstag in eigener Halle gegen die TG Sontheim.

Für Söflingen spielten: Lensler (20), Maus (13), Bobbe, Gelormini, P. (1), Gelormini, M. (13), Goldyn, Hranjec (7), Palm (5), Morgenstern (3)



Herren II

Erster Saisonsieg

Nach der Niederlage im ersten Spiel galt es gegen den TC Sontheim seine Hausaufgaben zu machen. Der Gegner, der mit nur fünf Spielern anreiste, war ein gänzlich unbekannter und so wollte sich niemand zu einer Prognose über den Spielausgang hinreisen lassen. Nach einem schwachen ersten Viertel führte Söflingen zwar mit 25:19, aber es war alles andere als ein solides Spiel. Viele Unkonzentriertheiten, Ballverluste und schlechte Verteidigung waren die Merkmale der ersten Halbzeit. Doch das sollte sich in den letzten beiden Vierteln ändern. Immer mehr Fast-Breaks, sichere Wurfauswahl, gutes Stellungsspiel und endlich ein Team, das ganz nach dem Motto „Einer für alle und alle für Einen" kämpfte. Gute und clevere Assits führten zu einfachen Körben in einem Spiel, das durch eine hohe Trefferquote von jenseits der Drei-Punkte Linie (Söflingen 12, Sontheim 8) geprägt war. Nicht zuletzt der glänzenden Leistung von Philip Hranjec (26 Punkte, 3 Dreier, 6 Assits, 8 Steals, 9 Rebounds), der überall auf dem Spielfeld zu sehen war und



einer geschlossenen Mannschaftsleistung der TSG Söflingen, alle zehn Spieler konnten punkten und durch Einzelaktionen glänzen, war es zu verdanken, dass das Spiel sehr sicher mit 121:71 gewonnen werden konnte. Zu seinem ersten Einsatz kam auch unser U 18 Spieler Max Winter, der sich gleich mit drei Dreiern bei vier Versuchen prächtig in das Spiel einbrachte. Trotz allem müssen sich die Söflinger noch steigern und konstanter werden, will man gegen bessere Gegner gewinnen.

Für Söflingen spielten: Lensler (15), Maus (26), Bobbe (6), Gelormini, P. (2), Gelormini, M. (20), Goldyn (8), East (3), Hranjec (26), Palm (6), Winter (9)

Wichtiger Sieg

Im Kampf um die vorderen Tabellenplätze kam es zu einem Aufeinandertreffen mit dem FC Langenau. Ungewöhnlich gut starteten die Söflinger in das erste Viertel und führten schnell mit 13:4, doch dann kam der erwartete Einbruch, der leider bis Mitte der zweiten Halbzeit andauern sollte. Es wurde eine sehr schlechte Verteidigung gespielt, das Reboundverhalten lies zu wünschen übrig und im Angriff lief der Ball nicht wie gewohnt. Da die Söflinger aber über einen herausragenden Kampfgeist und die nötige Erfahrung verfügen, konnte das Spiel doch noch gedreht und mit 87:75 (33:36) gewonnen werden. Einen großen Anteil an diesem Sieg hatte das gezeigte und zu gefallende Fast-Break Spiel, das den Söflingern vor allem im letzten Viertel viele einfache Punkte bescherte. In Sachen Kampfgeist eine deutlichere Steigerung gegenüber den vorherigen Spielen, doch an der Verteidigung und den Freiwürfen (52 %) muss noch kräftig gearbeitet werden.

Es spielten: Lensler (18), Maus (22), Bobbe, Gelormini, P., Gelormini, M. (9), Krecké (20), Goldyn, East, Hranjec (18), Palm



Porsche Bikes

ab sofort bei uns

PORSCHE

PORSCHE ZENTRUM ULM/NEU-ULM

Sportwagen GmbH Donautal, Steinbeisstr. 26, 89079 Ulm
Telefon 0731 / 94694-0

10 - Tabellen

Herren I, Bezirksliga Ost

1.	Ehingen II	5	430:341	10:0
2.	Kirchheim/T.	4	258:210	6:2
3.	**TSG Söflingen**	**4**	**296:267**	**6:2**
4.	Bad Saulgau	4	285:287	4:4
5.	SSV Ulm 46	4	258:268	4:4
6.	Oberelch. III	5	312:328	4:6
7.	BB Ulm	3	147:151	2:4
8.	SG Urspring.	4	202:255	2:6
9.	Göppingen II	5	336:417	0:10

Herren II, Kreisliga Ost

1.	SV Jungingen	3	276:157	6:0
2.	SB Heidenheim	3	192:102	6:0
3.	**TSG Söflingen II**	**4**	**355:277**	**6:2**
4.	FC Langenau	4	301:293	2:6
5.	TC Sontheim	2	71:141	0:4
6.	SC Unterweiler	4	171:396	0:8

U12, Bezirksliga Ost

1.	**TSG Söflingen**	**2**	**107:61**	**4:0**
2.	SV Oberelchingen	3	148:64	4:2
3.	SSV 1846 Ulm	2	72:91	2:2
4.	TSV Bad Saulgau	3	66:177	0:6

U16 - 1, Landesliga Südost

1.	**TSG Söflingen**	**4**	**304:121**	**8:0**
2.	TSV Bad Saulgau	2	90:84	2:2
3.	TSB Ravensburg	2	87:93	2:2
4.	SV Oberelchingen	2	55:145	0:4
5.	TV Konstanz	2	58:151	0:4

U16 - 2, Bezirksliga Ost

TSG Söflingen II	**4**	**396:90**	**8:0**
TSG Giengen/Brenz	2	93:84	2:2
VfB Ulm	2	39:163	0:4
TSG Ehingen	2	46:237	0:4
SSG 99 Ulm	0	0:0	0:0
TC Sontheim	0	0:0	0:0

U14, Bezirksliga Ost

1.	**TSG Söflingen**	**4**	**315:97**	**8:0**
2.	TSG Ehingen	4	226:88	8:0
3.	TS Göppingen	4	221:149	4:4
4.	SV Oberelchingen	4	139:159	4:4
5.	TG Geislingen	4	95:236	0:8
6.	TSG Giengen/Brenz	4	58:325	0:8

Abteilungsversammlung

Einladung

Wann: Di.16.12.2003
Beginn: 19.00 Uhr
Ort: TSG Söflingen
Hugo-Schlang-Raum

Tagesordnungspunkte:

Top 1 Begrüßung
Top 2 Jahresbericht Abteilungsleitung 2002
Top 3 Bericht Kassenprüfer 2002
Top 4 Entlastung Abteilungsleitung
Top 5 Neuwahlen für Amtszeit 2004 + 2005
Top 6 Sonstiges

Anträge sind satzungsgemäß bis zum 09.12.2003 in schriftlicher Form an den Abteilungsleiter Rüdiger Wüst, Bei der Laug 24, 89081 Ulm einzureichen.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.
Die Abteilungsleitung

Sa. 6. 12.

U16-2, Turnier in Sontheim
HE-Halle
10.00 Uhr, Sontheim - **Söfl. II**
11.30 Uhr, SSG Ulm - **Söfl. II**

Herren II - Jungingen
15.00 Uhr, Theodor-Pfizer-Halle

Herren I - Ehingen II
17.00 Uhr, Theodor-Pfizer-Halle

Do. 11. 12.

Herren II - Unterweiler
20.30 Uhr, Theodor-Pfizer-Halle

Sa. 13. 12.

U16-1, Turnier in Söflingen
Theodor-Pfizer-Halle
12.00 Uhr, **Söfl.** - Bad Saulgau
13,30 Uhr, Bad Saulgau - Konstanz
15,00 Uhr, **Söfl.** - Konstanz

So. 14. 12.

Heidenheim - **Herren II**
17.30 Uhr, MPG-Halle



Mercedes-Benz
Autohaus Fricker KG · Mercedes-Benz
Vertragswerkstatt der DaimlerChrysler AG
Obere Bleiche 2, 89077 Ulm
Tel. 07 31 / 3 97 90 · Fax 07 31 / 39 79 79

Hotel Blaubeurer Tor

Hotel Blaubeurer Tor
Inh.: Familie Fricker
Blaubeuer Straße 19
89077 Ulm/Donau
Tel.: (07 31) 93 46-0
Fax (07 31) 93 46-200

U 16 - 1

Saisonstart zwei überragenden Siegen

Der Saisonstart für unsere U16-Landesligamannschaft fand in Ravensburg statt. Im ersten Spiel ging es gleich gegen die Hausherren heiß her. Den ersten 14 Punkten der Söflinger hatte Ravensburg nur 4 entgegenzusetzen. Die Gastgeber hatten kein Rezept gegen die sehr gut aufeinander abgestimmten Söflinger. So ging auch das 2. Viertel an unsere klar überlegene U16. Die Söflinger Spieler gingen daher mit einer sicheren 28:12-Führung in die Kabine. Nach der Halbzeit ließ Trainer Max Winter seine Jungs angesichts des Vorsprungs frei spielen, was aber nicht so gut klappte. In diesem Viertel fielen die wenigsten Punkte (10:5). Lediglich im letzten Viertel machte die Söflinger Truppe noch einmal richtig Druck und ließ nichts mehr anbrennen. Am Ende stand es 64:30 für Söflingen. Unter dem Strich ein verdienter Sieg.
Im zweiten Spiel des Tages mussten unsere Jungs gegen Oberelchingen aufs Feld. Doch auch dieses Spiel war kein Problem und man dominiert die Begegnung. Das 1. Viertel ging klar mit 21:3 an Söflingen. Im weiteren Verlauf konnten sich unsere Jungs einige Freiheiten erlauben, da sie mehr als überlegen waren. Spielerisch wie auch körperlich hatten die Oberelchinger nichts entgegen zu setzen. Bereits zur Halbzeit war beim Stand von 47:8 die Partie gelaufen. Nach der Schlusssirene stand dann schließlich ein lockerer 88:26- Sieg auf dem Anschreibebogen.

Es spielten: Truong (59 insgesamt), Damjanovic (3), Taubert (24), Fernholz (36), Rizvanovic (7), Tilandy (14), Wiede (9)

U 16 - 1

Turnier in Konstanz

Im ersten Spiel des Tages mußten unsere Jungs gegen das Team aus Saulgau antreten. Das erste Viertel verlief relativ knapp. Die Söflinger taten sich mit ihren Gegnern äußerst schwer und kamen daher nicht wie gewohnt ins Spiel. Nach dem ersten Viertel führten sie lediglich mit 10:8. Besser lief es im zweiten Spielabschnitt, in dem es richtig heiß herging. Unsere Mannschaft spielte eine richtig gute Defense und in der Offense gelang fast alles, was mit einer 30:14-Halbzeitführung belohnt wurde. Nach dem Seitenwechsel machten die Söflinger endgültig den Sack zu und bauten ihre Führung immer weiter aus. Ihres Sieges sicher, ließen sie es dann im Schlussviertel ruhiger angehen, was auch prompt bestrafft wurde. Mit 10:12 wurde das Viertel verloren, was aber ohne Bedeutung blieb. Mit 59:32 siegte eine in allen Belangen klar überlegene Söflinger Mannschaft. Beflügelt durch den Auftakterfolg machten unsere Spieler auch im zweiten Spiel gegen die Hausherren gleich von zu Beginn an mächtig Druck. Durch ihre körperliche und spielerische Überlegenheit wurde bis zum Ende des ersten Viertels eine 28:3-Führung heraus gespielt. In dieser doch recht einseitigen Begegnung änderte sich auch im weiteren Verlauf nicht mehr viel. Punkt für Punkt legten die Söflinger nach und demoralisierten die Konstanzer förmlich. Als Trainer Stefan Morgenstern seine beiden großen Spieler auf die Bank beorderte, fingen sich die Gastgeber leicht und konnten daher etwas Ergebniskosmetik betreiben. Am Ende stand es 93:33 für die TSG Söflingen.

Es spielten: Truong (41 insgesamt), Damjanovic (9), Taubert (32), Fernholz (39), Rizvanovic (11), Tilandy (6), Wiede(14)



Lust auf

Barfüßer

Das Bier von hier

U 16 - 2

Ehingen kein Gegner

Das Söflinger Team ging erneut sehr motiviert in das Rückspiel gegen Ehingen und hatten auch dieses Mal keine Probleme. Sie dominierten klar das 1. Viertel und lagen schnell mit 25:0 vorn. Zu Beginn des 2. Viertels konnten dann auch die Ersatzspieler ihr Können zeigen, ohne dass ein Bruch im Spiel entstand. So kam es zu einer deutlichen 58:4 Führung zur Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel spielten die Söflinger locker und leicht auf und so stand es am Ende des 3. Viertels 94:5. Im letzten Viertel probierten sie vergeblich, ihren enorm hochspringenden Dominik Loy zu einen Dunking zu bringen. Doch das bleibt leider erstmal ein Traum. Wieder mal machte das Duo Julian Pflug und Dominik Loy zusammen 64 Punkte. Die Freiwurfquote war wohl der einzige Schwachpunkt im Spiel der Söflinger. Sie trafen nur knapp über 50 %. Doch am Ende hatte die Mannschaft mal wieder ihr Können bewiesen und ging als Sieger mit 126:19 vom Platz.

Es spielten: Pflug (34), Loy (30), Breitig (18), Lohmüller (12), Atai (16), Hayden (7), Betz (7), Autenrieth (2)

U 16 - 2

Erfolgreiches Turnier

Die 2. Mannschaft der U16 musste auswärts beim VfB Ulm antreten. Vom ersten Viertel an dominierten die Söflinger das Spielgeschehen gegen die Gastgeber. Am Ende dieses Viertels führten sie bereits mit 24:7. In der zweiten Spielperiode ging es fast identisch weiter. Dank der vielen Steals von Julian Pflug konnten die Söflinger ihre Führung immer weiter ausbauen. Nach der Halbzeitpause erzielten die Jungs weiter einfache Punkte. Zwar war Coach Max Winter nicht ganz mit der Defense seiner Söflinger zufrieden, doch in der Offense überrollten sie den VfB förmlich. Mit einer tollen Offense brachten die Söflinger einen in dieser Höhe klar verdienten 94:20 Auswärtssieg unter Dach und Fach. Nach diesem Auftakterfolg erwartete die Söflinger ein deutlich schwerer Gegner: Die TSG Giengen. Nun wieder unter Coach Morgenstern mussten die Söflinger Jungs jetzt deutlich mehr zeigen. In der ersten Spielperiode waren, wie gegen den VfB Ulm, einige Defenseschwächen zu sehen, sodass das erste Viertel nur relativ knapp mit 12:6 für unsere Mannschaft ausging. Im 2. Spielabschnitt foulten die Giengener nun öfters und verhalfen den Söflingern damit zu einfachen Punkten von der Freiwurflinie. Nach der Halbzeitpause drehten die Jungs der TSG Söflingen dann aber *(weiter auf Seite 16)*



X-TRAIL AUSFAHRT: FREIHEIT.



Abb.: X-TRAIL Elegance
Tageszulassung

Mtl. Leasingrate* 299,- €

*Leasingsonderzahlung:	2.990,- €
Laufzeit:	36 Monate
Kilometerleistung p.a.:	10000 km
Überführung & Zulassung:	490,- €

Ein Leasing-Angebot der Nissan Bank für den X-Trail 2,2 Diesel 84 kW (114 PS) mit Klima

NISSAN

SHIFT_expectations

Wuchenauer

Das grüne Autohaus mit dem freundlichen und zuverlässigen Service.

Neu-Ulm
Otto-Renner Strasse 3
0731/97014-0

(Fortsetzung von Seite14)
richtig auf und spielten sich eine beruhigende Führung heraus. Ab diesem Zeitpunkt gab sich die TSG Giengen auf und Söflingen konnte auch das letzte Viertel deutlich mit 16:4 für sich entscheiden. Der Grund für den letztlich deutlichen Erfolg lag sicherlich an der guten Mannschaftsleistung, als aber auch an Aufbauspieler Julian Pflug, der 25 Punkte beisteuerte, 4 von 5 Freiwürfen traf und eine 100 %-ige Dreierausbeute (3/3) aufweisen konnte. Am Ende stand es 65:24 für die TSG Söflingen.

Es spielten: Pflug (45 insgesamt), Loy (31), Nagel (23), Breitig (15), Atai (16), Betz (12), Autenrieth (9), Hayden (4), Layer (4)

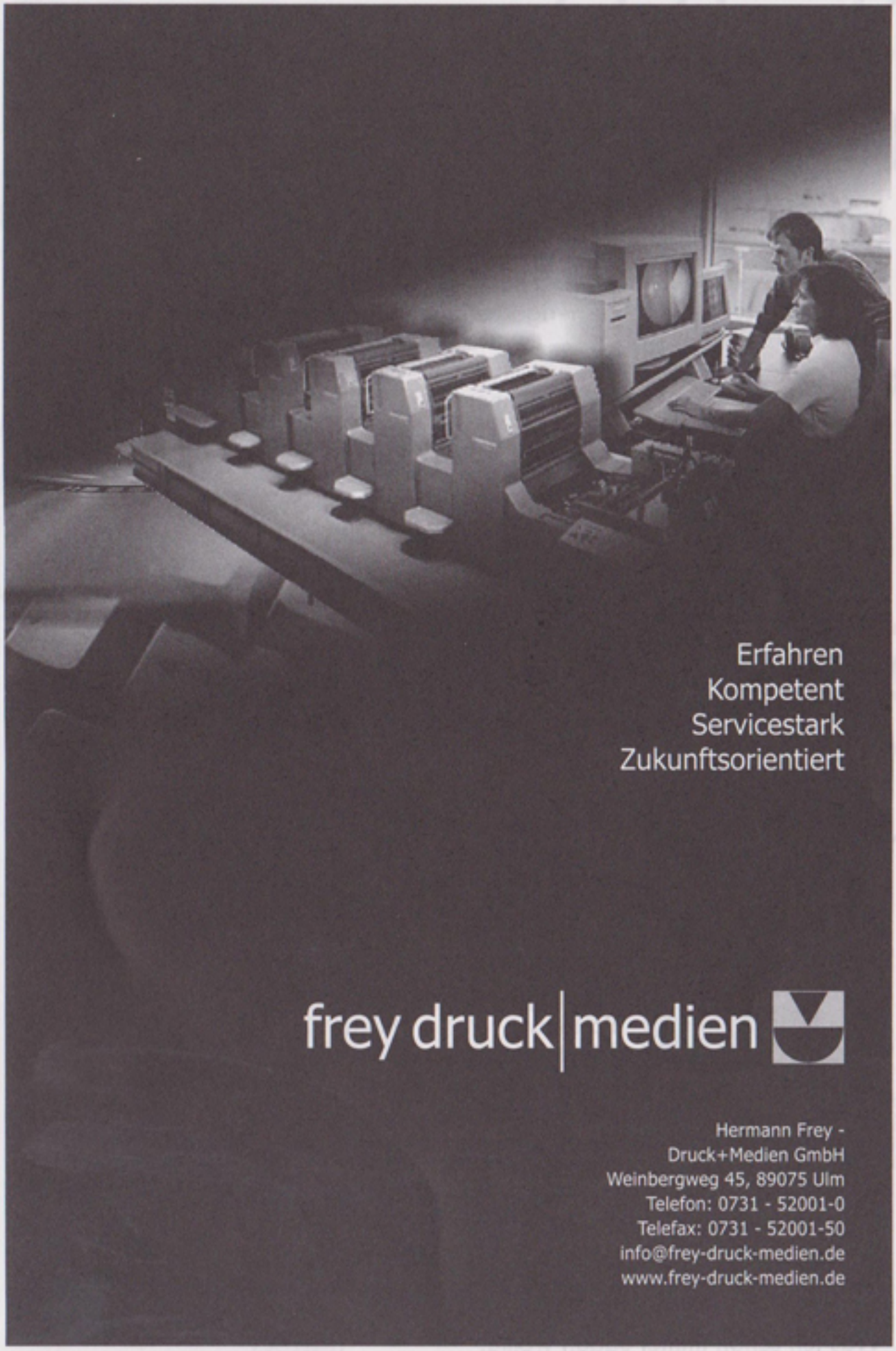
U 12

Saisonauftakt in Ulm

Am 05.10.03 war es für die Söflinger U12 endlich wieder soweit. Die neue Saison begann mit einem Turnier in Ulm. In der Listhalle mußten sie in ihrem ersten Spiel gegen die stark einzuschätzenden Oberelchinger antreten. Sehr nervös begann das erste Viertel, in dem sich der SVO mit 3 Punkten (5:8) absetzte. Als im zweiten Viertel den Söflingern jedoch der Ausgleich gelang, schienen sie sich einigermaßen auf das Spiel eingestellt zu haben, auch wenn das Viertel mit 13:17 noch gegen die TSG ausging. Entsprechend motiviert begannen sie nach der Halbzeit und hatten einen 12:3-Lauf, der die Führung mit 5 Punkten bedeutete (25:20). Im letzten Viertel konnte Oberelchingen zwar nochmals auf 1 Punkt verkürzen, sie schafften in der entscheidenden Schlussphase aber nicht die Wende. Söflingens Brauner und Witschen legten jeweils 2 Punkte nach und machten damit den 5-Punkte Sieg (37:32) perfekt. Im zweiten Spiel stand der etwas leichtere Gegner aus Saulgau auf dem Programm. Erst nach 11 Punkten der Söflinger punkteten die Gegner das erste Mal. Nach einer kurzen Viertelpause ging es beim Stand von 15:5 unverändert weiter. Saulgau hatte den Söflingern nicht viel entgegen zu setzen und ging über 30:15 zur Halbzeit und 54:23 nach dem dritten Viertel schließlich mit 70:29 förmlich unter.

Es spielten: Witschen (18 insgesamt), Brauner (19), Hayden (16), Fernholz (9), Müller (10), Bächtle (3), Kappus (20), Briegel (12), Pflug





Hermann Frey -
Druck+Medien GmbH
Weinbergweg 45, 89075 Ulm
Telefon: 0731 - 52001-0
Telefax: 0731 - 52001-50
info@frey-druck-medien.de
www.frey-druck-medien.de

18 - Trainingsplan

Herren 1
Ansprechpartner: Rüdiger Wüst

Montag, 20.30 - 22.00 Uhr
Theodor-Pfizer-Halle
Donnerstag, 20.30 - 22.00 Uhr
Theodor-Pfizer-Halle

Herren 2
Ansprechpartner: Andreas Bobbe

Dienstag, 20.30 - 22.00 Uhr
Erwin-Lander-Halle
Donnerstag, 20.30 - 22.00 Uhr
Theodor-Pfizer-Halle

U 18
(Jahrgang 1986/1987)
Ansprechpartner:
Stefan Morgenstern

Dienstag,
19.00 - 20.30 Uhr
Erwin-Lander-Halle
Donnertag,
19.00 - 20.30 Uhr
Thedor-Pfizer-Halle

U 16
(Jahrgang 1988/1989)
Ansprechpartner:
Stefan Morgenstern

Montag, 18.30 - 20.30 Uhr
Theodor-Pfizer-Halle
Donnerstag, 17.30 - 19.00 Uhr
ratiopharm-Halle



U 14
(Jahrgang 1990/1991)
Ansprechpartner:
Stefan Morgenstern

Dienstag, 17.00 - 19.00 Uhr
Erwin-Lander-Halle
(nur im Sommer)
Freitag, 18.00 - 20.00 Uhr
Meinloh-Halle

U 12
(Jahrgang 1992 und jünger)
Ansprechpartner:
Stefan Morgenstern

Donnerstag,
15.30 - 17.30 Uhr
Theodor-Pfizer-Halle
Freitag,
15.30 - 17.00 Uhr
Theodor-Pfizer-Halle

Fitsein macht Spaß



JOGGING®
BROT UND-BRÖTCHEN

Die Energiebündel für sportive Leute.
Aus Weizen, Roggen, Kartoffeln,
Soja, Banane und Sonnenblumen-
kernen
. . .fragen Sie Ihren Bäcker!



EIN STARKES TEAM BEGEISTERT

● Erfolgreiches Teamwork weckt Begeisterung. Im Zusammenspiel der Kräfte entwickeln wir unsere Stärken. Auf allen Finanzschauplätzen, an denen wir uns für Sie engagieren, ist es für uns selbstverständlich, die besten Ergebnisse für Sie herauszuholen.

Sparkasse Ulm

engagiert und kompetent